Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 460

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erstes Blatt.

Première feuille.

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.

Ausland: Zuschlag des Porto. Et Rann vur bol der Post abondiert werden. Schweizerisches Handelsamtsblatt

Suisse: un an . . fr. 6. 2º semestre . . . 3.

2º semestre . . . 3. Etranger : Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postnux.

euille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Parait 1 à 2 fois par jour,

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.). Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt - Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bern — Berna

Bureau Aarwangen.

1906. 10. November. Unter der Firma Laugenthal-Jura-Bahn besteht eine A ktienges ellschaft zum Zwecke des Baues und Betriebes einer elektrischen Schmalspurbahn (teilweise Strassenbahn) von Langenthal nach Oensingen auf Grundlage: a. der Konzession vom 30. März 1906; b. des bernischen Volksbeschlussos vom 4. Mai 1902 und des solothurnischen Volksbeschlussos vom 4. Mai 1902 und des solothurnischen Volksbeschlusses vom 13. Mai 1906, beide betreffend finanzielle Beteiligung der genannten Kantone an der Erstellung dieser Linie, sowie c. der Bewilligung des Grossen Rates des Kantons Bern vom 29. November 1905 und derjenigen des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 10. Oktober 1905 betreffend die Benützung der Staatsstrasse als Bahnkörper. Die Gesellschaftsstatuten sind am 18. September 1905 und 26. Juni 1906 festellschaftsstatuten sind am 18. September 1905 und 26. Juni 1906 festellschaftsstatuten vom 90 mudesrat am 21. September 1906 enhmigt worden. Der Sitz der Gesellschaft ist Langenthal. Thre Dauer ist auf 80 Jahro bestimmt, vom 30. März 1906 an gerechnet, insofern nicht vorher der Bund oder der Kanton von dem ihnen zustehenden Rückkaufsrechte Gebrauch machen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,240,000 (eine Million zweihundertvierzigtausend Franken), eingeteilt in 2480 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft ist berechtigt, für Gesellschaftszwecke über das Aktienkapital hinaus allfällig erforderliche Geldmitten Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt», in den «Amtsblättern» der Kantone Born und Solothuru und in den «Anzeigern» der Aemter Aarwangen und Wangen. Es bleibt dem Verwaltungstat vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident und der Vizepräsident: Fritz Marti, von Aarwangen, Direktion als Präsident: Grossrat Friedrich Rufener, Fabrikant, von und in Langenthal; als Vizepräsident: Fritz Marti, von Aarwangen, Direkto

Bureau Bern.

9. November. Dor Inhaber der Firma Ant. Tanner in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1894, pag. 9) hat sein Geschäftslokal an die Thunstrasse Nr. 20 verlegt.

November. Der Inhaber der Firma M. Necer in Bern (S. H. A. B. Nr. 234 vom 20. September 1895, pag. 975) hat sein Geschäftslokal an die Aarbergergasse 52 verlegt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1906. S. November. Unter dem: Namen Verein zur Förderung des Fremdenverkehrs am Vierwaldstätterseo und Ungebung gründete sich, mit Sitz in Luzern, ein Verein zum Zwecke der Förderung des Fremdenverkehrs am Vierwaldstätterseo und Umgebung, der Sicherung der gemeinsamen Interessen und der Pflege freundschaftlicher Beziehungen seiner Mitglieder. Die Statuten sind an der Generalversammlung vom 27. März 1906 festgestellt worden. Mitglied kann derjenige flotel-, Pensions- oder Geschäftsinhaber werden, welcher infolgo seines Berufes am Fremdenverkehr interessiert ist; das gleiche gilt auch für Einzelpersonen, sowie Transport- und andere Gesellschaften, die ein bezügliches Gesuch, das von zwei Vereinsmitgliedern empfohlen ist, beim Vorstande stellen und durch Beschluss des Vorstandes aufgonommen werden. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 10 umd der ordentliche Jahresbeitrag Fr. 10. Der Austritt muss spätestens bis zur jeweiligen Generalversammlung beim Präsidenten eingereicht werden. Später einlaufende Austrittserklärungen werden erst auf Ende des Vereinsjahres (31. Dezember) anerkannt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Ausschluss und Tod. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von sieben Mitgliedern und führt namens des Vereins der Präsident oder Vizepräsident in Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Zähringer, Vizepräsident ist Hans Pfyffer, beide von und in Luzern.

9. November. Schweizerische Hotelgesellschaft in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 20. April 1904, pag. 657 und dortige Verweisung). Diese Aktiengesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 3. November 1905 an Stelle des verstorbenen Franz Josef Bucher-Durrer zum Verwalter gewählt: Fritz Bucher-Durrer, von Kerns, in Luzern.

9. November. Die Inhaberin der Firma L. Quartier in Luzern (S. H. A. B. November. Die Inhaberin der Firma L. Quartier in Luzern (S. H.

Bucher, von Kerns, in Luzern. 9. November. Die Inhaberin der Firma L. Quartier in Luzern (S. H. A. B. Nr. 310 vom 27. Juli 1905, pag. 1237) ändert dieselbe infolge Verehelichung ab in Frau Meyer-Quartier in Luzern und stammt nun von 9. November. Die Firma J. Hindemann Sohn in Luzorn (S. H. A. B. Nr. 141 vom 2. Oktober 1890, pag. 705) wird abgeändert in H. Hindemann und verzeigt als Geschäftsnatur: Buchdruckerei, Lithographie, Schreibbücher-Fabrikation, Handlung in Bureaumöbeln, Schreibmaschinen, Papier und Bureau-Fournituren.

9. November. Eduard Felder, Josef Felder und Nina Folder-Hengartner, alle von und ersterer in Schüpfholm, die andern in Luzern, haben unter der Firma E. Felder & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag ins Handelsregistor beginnt. Eduard und Josef Felder sind unbeschränkt haftende Teilhaber, und Nina Felder Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 10,000 (Frankon zehntausend). Zur Führung der verbindlichen Unterschrift ist allein Josef Felder in Luzern befügt. Geschäftsnatur: Kauf und Verkauf von Liegenschaften. Zum weissen Schless.

9. November, In der Firma Gebr. Helfenstein in Luzern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 28. März 1905, pag. 517) ist die Vertretungsbofugnis des Gesellschafters Hugo Helfenstein infolge Abwesenheit desselben erloschen. Zur Vertretung der Gesollschaft ist daher nur noch berechtigt: Walter Helfenstein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Cur Vertretung der Gesollschaft ist daher nur noch berechtigt: Walter Helfenstein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 6. November. Unter der Firma Genossenschaftsbrauerei Buchs, Rheinthal besteht mit Sitz in Buebs auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft nicht ist sie in Buebs auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit Sitz in Buebs auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft nicht ist der Ankauf der Bierbrauerei Illty und der Welterbeitreib derselben. Die Statuten der Genossenschaft sind am 45. Oktober 1906 fostgesetzt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jede dem Vorstande genehme physische oder juristische Person werden. Die Mitgliedschaft wird begründet durch eine schriftliche Beitrittserklärung, die auch durch einen Bevollmächtigten abgegeben worden kann, und durch die Erwerbung mindestens eines Anteilscheines. Der Wert eines solchen beträgt Fr. 200. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern in die Genossenschafter processenschafter genossenschafter solche durch freiwilligen Austritt, der Jobes auf den Schluss eines Genossenschafters gehen, sofern der oder die Anteilschofine von einem Erhen übernommen werden, die Genossenschafterschte auf diesen über. Die Mitgliedschaft erlischt endlich auch durch Ausschluss. Dieser kann von der Generalversammlung durch Mehrheitsbeschluss ausgesprochen werden, wenn ein Mitglied der Genossenschaft nach ihrer Ansicht die Interessen derselben schädigt; der bezügliche Entscheid ist ein endgültiger. Das ausscheidende Mitglied oder dessen Rechtsnachloiger haben Anspruch auf Ruckzahlung des Nominalbetrages der Anteilscheine nebst zugehöriger Dividende, sofern nach Massgabe der letzten Bilanz das Stammkapital unversehrt ist. Sollto dasselben nicht intakt sein, so tritt verhältnismässige Kürzung der Austrittsentschädigne ein. Die Auszahlung erfolgt nach Genossenschaft hach in her Ansicht die nur der Genossenschaft aus der einschaftsung des Selben findet nicht statt. Die Enlagen in den Resorvefonds verheiten der Statten verhälben der Genossenschaft und sesen blottag Betriebsleiter Hugo Halder in Buchs nach oben angegebenen Grundsätzen zu zweien kollektiv.

20 zweien kollektiv.

10. November. In der ausserordentlichen Genoralversammlung vom 22. September 1906 hat die Ostschweizerische Zwirnerel-Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 27. April 1898, pag. 544, und Nr. 162 vom 3. Mai 1901, pag. 645) ihre Statuten revidlert, wobei hier folgende Tatsachen speziell zu erwähnen sind: Die Genossenschaft verfolgt den Zweck, die Zwirnerei-Industrie zu heben und deren Geschäfts-interessen zu wahren und zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Zwirnereibesitzer und Händler in Stickgarnen werden, der in bürger-

Berns. Marill, 13 Novembre.

lichen Ehren und Rechten stebt. Der Beitritt erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten zuhanden der Kommission. Die Anmeldung muss die ausdrückliche Erklärung enthalten, dass der Anmeldende sich verpflichtet, sich allen statutarischen Vorschriften und allen Beschlüssen des Verbandes zu unterziehen. Nach der Gründung neu Eintretende haben eine vom Verwaltungsrat festzusetzende Einkaufstaxe zu entrichten. Ueher die Aufnahme selbst entscheidet die Majorität der Genessenschaft. Die Beitragspflicht der Mitglieder, Anwendung der Statuten und Reglemente, Ausübung der Kontrolle etc. beginnt sofort und danert bis 31. Dezember 1909. Der Rechnungsabschluss hat auf Ende des Kalenderjahres zu erfelgen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann frühestens auf 31. Dezember 1909 erfolgen, und zwar nach vorangegangener sechsmonatlicher Kündigung. Erfelgt auf diesen Zeitpunkt keine Kündigung, se gilt die Mitgliedschaft für weitere 3 Jahre rechtsverbindlich fortbestehend, mit dem entsprechenden Kündigungsrecht und se auch für die Zukunft, in dem Sinne, dass also nur alle drei Jahre unter Einhaltung der Kündigungsfrist ein Austritt aus der Genossenschaft erfolgen kann. Erfolgt auf einen Kündigungstermin die Austrittserklärung eines oder mehrerer Genossenschafter, se setzen die nicht austretenden Mitglieder die Genossenschaftsstimmen die Auflösung der Genossenschaft beschlicssen. Ein austretender Genossenschafter verliert jeglichen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Nur wenn der Austritt infolge Liquidation das Geschäftsstridet hat der Austranda An-Genossenschaft beschlicssen. Ein austretender Genossenschafter verliert jeglichen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Nur wenn der Austritt infolge Liquidation des Geschäftes erfelgt, hat der Austretende Anspruch auf ¾ seines nach Art. 31 ihm zukommenden Anteiles am Genossenschaftsvermögen. Im Konkursfalle verliert ein Genossenschafter die Mitgliedschaft und daherige Ansprüche ohne weiteres, dagegen bleibt es der Generalversammlung der Genossenschafter, vorbehalten, ein solches Mitglied oder dessen Geschäftsnachfolger in hisberigen Rechten und Pflichten neuerdings aufzunehmen. Genossenschafter, welche sich wiederholter Statutenverletzung schuldig machen, können in einer Generalversammlung durch ¾ der Stimmen sämtlicher Genossenschafter ausgeschlossen werden und verlieren damit jeden Ansprüch auf das Genossenschaftsvermögen. Die statutenverletzung schuldig machen, konnen in einer Generalversammlung durch ¾ der Stimmen sämtlicher Genossenschafter ausgeschlossen werden und verlieren damit jeden Ansprüch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Beitragspflicht der Mitglieder besteht in einer Abgabe vom Umsatz in tarifierten Handmaschinen- und nicht tarifierten Schiffligarnen. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselhen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und dio Kontrollkommission. Der Verwaltungsrat wird in dor ordentlichen Jahresversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt und besteht aus sechs Mitgliedern, wolche der Genossonschaft angehören und aus deren Mitte der Präsident zu wählen ist, und 3 Mitgliedern, welche neutral sein müssen und die Kentrellkommission bilden, wevon eines das Vizepräsidium zu führen hat. Der Verwaltungsrat ist gegenwärtig zusammengesetzt wie folgt: Johann Anten Zillig in St. Gallen, Präsident; Emil Wild-Wild in St. Gallen, Albert Grüninger in St. Gallen; Robert Hirzel in Winterthur; Otto Nufer in St. Gallen, Theophil Brunnschweiler in St. Gallen, Vizepräsident und zugleich Präsident der Kontrollkommission sind: Emil Diem-Saxer und Max Altherr, beide in St. Gallen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kellektiv mit einem andern Mitgliede des Verwaltungsrates.

10. November. Die Firma Robort Mettler in St. Gallon (S. H. A. B.

November. Die Firma Robort Mettler in St. Gallon (S. H. A. B. 44 vom 7. Februar 1902, pag. 173) ist infolge Aufgabe des Geschäftes

erloschen.

Inhaher der Firma Walter Ott in St. Gallen ist Walter Ott, von und in St. Gallen. Metzgerei und Wursterei. Speisergasse Nr. 42, z. Schlössli.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1906. 10. November. Die Firma Albert Müller-Winkler in Chur
(S. H.-A. B. Nr. 385 vom 28. September 1905, pag. 1538) — Maschinen
und Apparate — ist infolge Wegzuges des Inhahers erloschen.

10. Nevember. Die Firma Christ. Salzgebor in Küblis (S. H. A. B. Nr. 228 vom 12. September 1895, pag. 952) — Viehhandel und Wirtschaft z. Stornen — ist zufolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen werden.

10. November. Der Verein unter dem Namen Kaufmännischer Verein Davos in Davos (S. H. A. B. Nr. 123 vom 7. April 1901, pag. 489 und Nr. 317 vom 15. August 1904, pag. 1266) nat in seiner Generalversammlung vom 25. August 1906 den Vorstand neu gewählt. Präsident ist Dr. jur. Anton Stiffler, von und in Davos, Vizepräsident ist Jehann Georg Mathis, von Malans, in Davos und Aktuar ist Johann Heinrich von Weissenfluh, von Guttannen (Bern), in Davos.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1906. 5. November. Die von der Aktiengosellschaft «Nestlé and Angle-Swiss Condensed Milk Cempany» in Cham und Vevey für die Zweignieder-lassung unter der Firma Nestlé and Angle-Swiss Condensed Milk Ce-Fabrik Egnach-Ronnansiorn in Romanstorn (S. H. A. B. Nr. 310 vom 22. August 1902, pag. 1238 und Nr. 300 vom 20. Juli 1905, pag. 1198) an Gottfried Habiecht, Direkter, erteilte Unterschrift ist mit 31. Okteber 1906 erloschen.

5. November. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma Küsereigesellschaft Sonnouthal in Sonnenthal-Oberwangen (S. H. A. B. Nr. 341 vom 1. November 1899, pag. 1374) ist Benedikt Måder ausgetreten; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Albert Måder, von Kirchherg, in Ob. Schönau.

5. November. Inhaber der Firma Emil Niederhauser in Herzogshach ist Emil Niederhauser, von Eriswil (Bern), in Herzogsbach, Gmde. Egnach. Käse- und Butterfabrikation.

5. November. Die Firma Heb Guhl, Weinhandlung und Spedition reeller Weine und Branntweine, in Steckbern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. August 1891, pag. 674 und Nr. 197 vom 14. Juli 1896, pag. 816) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. November. Die Firma Otto Stacher, Käserei in Neukirch-Egnach (S. H. A. B. Nr. 201 vom 4. Juni 1900, pag. 807) und Nr. 200 vom 17. Mai 1904, pag. 798), ist infelge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs erleschen.

 November. Inhaber der Firma Alfred Bärtschi Käser in Neukirch-Egnach ist Alfred Bärtschi, von Lützelflüh (Bern), in Neukirch-Egnach. Käserei.

Unter der Firma Sennereigesellschaft Engishofen hat 5. November. 5. November. Unter der Firma Sennereigesellschaft Engishofen hat sich mit dem Sitze in Engishefen auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gehildet, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viebstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käserei zum Zwecke hat. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem 1. Mai 1907. Die Statuten sind am 31. Juli 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder einer auf dieselben Bezug nehmenden Beitrittserklärung. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Genossenschaft, welche auch das Eintrittsgeld, das sich jeweils nach dem Vermögenshestande richtet, bestimmt. Die Mitgliedschaft gebt auch auf die Erben, resp. auf die nachfolgenden Liegenschaftsbesitzer über und sind die Mitglieder gebalten, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitze, seien sie Pächter, Verwalter, Nutzniesser etc., den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung zu machen. Die Mitglieder sind verpflichtet, von jeder eingeschriebenen Kuh im Jahr wenigstens 2000 Kilo Milch in die Käserei zu liefern. Wird das verpflichtete Quantum Milch der gezeichneten Kühe nicht geliefert oder die Zahl derselben nicht gebalten, so hat das betreffende Mitglied per Kub und per Jahr eine Entschädignng zu entrichten, deren Höhe die Genossenschaft feststellt. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (30. April) nach vorausgegangener dreimonatlicher, schriftlicher Kündignng und gegen Entrichtung einer von der Genossenschaft zu bestimmenden Auslösungssumme stattfinden. Austretende Mitglieder haben kein Anspruchsrecht auf ein allfällig verbandenes Genessenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Verhältnis der gezeichneten Kühe. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die «Thurgauer Zeitung» in Frauenfeld. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsreviseren. Der Verstand hesteht aus 7 Mitgliedern. Er wird gewählt für die Dauer von 3 Jahren, ist jedoch wiederwählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Jean Otto Anderes, Präsident; Emil Engeli, Aktuar; Hermann Anderes; Jakoh Engeli-Scherzinger, sämtliche von Engishofen; Oskar Buhl, von Zuhen-Altnau, Wilhelm Kolh, von Güttingen, Johann Sulzberger, von Weiningen, Thurgau, alle wohnhaft in Engishofen.

6. November. Inhaber der Firma Johann Deiss in Lengwil ist Johann ss, von Herznach (Aargau), wohnhalt in Lengwil-Egnach. Fettkäserei

und Schweinemästerei.

 Novemher. Inhaber der Firma E. Graber, Gipsermeister in Romans-bern ist Eugen Graber, von Fruthwilen, wohnhaft in Romansborn. Gipsereigeschäft.

6. November. Inhaberin der Firma Marie Beerle in Mammern ist Marie Beerle, von und wohnhalt in Mammern. Hemdenfabrikation.

7. November. Inhaber der Firma Henri Widler in Weinfelden ist Henri Widler, von Schweizersholz, wohnhaft in Weinfelden. Betrieb des Hotels «Thurgauerhof».

7. November. Die Firma Johs. Brauchli, Zimmermeister, in Berg (S. H. A. B. Nr. 460 vom 6. Dezember 1904, pag. 1838) ist infolge Ver-kaufs des Geschäftes erloschen.

November, Nachstehende Firmen werden gemäss Art. 28 Ziff. 2 der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890

der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890 von Amteswegen gestrichen:
Emil Jung, Küser, in Gabris bei Hosenruck, Gde. Wuppenau (S. H. A. B. Nr. 408 vom 26. Oktober 1904, pag. 1630), Wegzug.
Elias Ullmann, Viehhandel, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 147 vom 2. Juli 1891, pag. 508), Wegzug.
Jakob Bartholdi, Küserci, in Lengwil-Egnach (S. H. A. B. Nr. 450 vom 28. November 1904, pag. 1798), Wegzug.
8. November Inbaber der Firma Albert Krapf in Frauenfeld ist Albert Krapf, von Zuben, wohnhaft in Frauenfeld. Seiden- und Medegeschäft.
8. November. Inhaber der Firma E. D. Jochimsen in Ermatingen ist Johannes Dietrich Emil Jochimsen, von Kappeln (Schleswig), wohnhaft in Ermatingen. Drogen und Kolonialwaren. Zum Schwan.

9. November. Die Firma Fr. Friedrich, Metzgerei und Wirtschaft, in

9. November. Die Firma Fr. Friedrich, Metzgerei und Wirtschaft, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, pag. 792 und Nr. 462 vom 14. Dezember 1903, pag. 1846) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

10 November. Inhaber der Firma J. Füllemann in Steckborn ist be Füllemann, von Berlingen, webnhaft in Steckborn. Stickerei und Jakeb Füllemann, Ferggerei. Zur Granate.

40. November. Inhaber der Firma J. Ulr. Keller in Weinfelden ist Jehann Ulrich Keller, von und in Weinfelden. Wirtschaft und Bäckerei. Futtorwarenhandlung. Zum Schäfti.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cossonay.

1906. 10 novembre. Le chef de la raison William Leutwyler, à Mont-la-Villo, est William Leutwyler, de Birrwil (Argovie), domicilié à Mont-la-Ville. Genre de commerce: lait, beurre, fromages et porcs.

10 novembre. La Socióté de Fromagerie du Rourg, à Montricher, inscrite au R. du C. le 24 avril 1883 (F. o. s. du c. du 19 juin 1883, page 730 et du 19 décembre 1899, page 1570), a, dans son assemblée générale du 29 juin 1906, renouvelé sa commission administrative, laquelle est actuellement composée comme suit: Président: Charles Freymond, de Sigis; vice-président: Gustave Magnin; secrétaire: Victor Morel, tous à Montricher. Montricher.

Bureau de Morges.

8 novembre. Le chef de la maison A. Gossweiler, à Etoy, est Albert Gossweiler, de Dubendorf (Zurich), domicilié à Etoy. Genre de commerce: Boulangerie épicerie. Magasin: à Etoy.

8 novembre. La raison Lucien Corday, à Etoy (F. o. s. du c. du 15 octebre 1897, no 260, page 1065), est radiée ensuite du décès du titulaire.

titulaire.

9 novembre. Gustave-Eugène-Auguste Burdet, de Bursins, et Henri Villard, de Lonay, les deux demiciliés à Lonay, ont formé sous la raisen sociale Gve. Burdet ot Hel Villard, une seciété en nom cellectif qui a commencé le 1er novembre dernier (1906), et qui a son siège à Lonay. Genre de commerce: Exploitation de machines à distiller. Bureau: à Lonay.

9 novembre. La maison J. de Siebenthal (F. o. s. du c. du 6 avril 1904, n. 142, page 565), fait inscrire qu'elle a transféré son siège et le domicile du titulaire de Bussy à Vullierens. Genre de commerce: Expleitation de l'industrie laitière.

Bureau de Vevey.

7 novembre. Sous la dénomination de Association coopérative immobilière "La Famillo", il est constitué à Vevey une association qui a pour but de procurer à ses membres et particulièrement aux familles nembreuses des logements sains à bon marché. Les statuts portent la date du 6 septembre 1906. La durée de l'association est illimitée. La qualité de sociétaire s'acquiert par l'admission dans la seciété et par l'inscription subséquente dans le registre des membres. La qualité de sociétaire est personnelle. Le nombre des sociétaires ne peut jamais être limité. Peuvent être admises comme sociétaires toutes les personnes majeures et toutes les seciétés qui acceptent les présents statuts. L'admission peut avoir lieu en tout temps. Elle s'effectuc par décision du conseil de l'association, à

la suite d'une demande formelle du candidat. Le fonds social est constitué par des parts de 50 francs chacun. Chaque sociétaire est tenu d'acquérir une part sociale de fr. 50. La qualité de sociétaire se perd: a. par exclusion, b. par décès, c. par transmission de la part sociale à des tiers. La mort met fin à la qualité de sociétaire à partir de la clôture de l'exercice au cours duquel le décès a eu lieu; jusqu'à cette date les obligations et l'exercice des droits statutaires sont transmis d'office aux héritiers du défunt sous réserves des dispositions suivantes: Les mineurs héritiers de la part sociale devront être représentés par leur tuteur et les héritiers majeurs par un représentant pourvu d'une procuration écrite. Les héritiers majeurs peuvent acquérir la qualité de sociétaire moyennant l'autorisation du conseil de l'association, qui inscrit le transfert sur la part sociale. La perte de la qualité de sociétaire entraine également celle de tout droit à la fortune de l'association. Les sociétaires exclus peuvent étre rectus responsables des dommages qu'ils ont causés à la société. Les publications de l'association se font dans la Feuille d'avis de Vevey. L'excédent net des recettes tel qu'il ressort du bilan et du compte d'exploitation doit

être, après prélèvement d'un amortissement et 1 % au minimum du compte immobilier, réparti de la manière suivante: un intérêt de 4 % au maximum aux parts sociales et aux parts de garantie et le solde au fonds de réserve. La responsabilité personnelle des membres de l'association est exclue. Les organes de l'association sont: 1º L'assemblée générale; 2º le conseil de l'association, composé de neul membres; 3º les vérificateurs des comptes 4º les employés de l'association. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil de l'association. Le conseil de l'association est actuellement composé de: 1º Alexandre Zahnd, de Wahlern (Berne), à Vevey, président; 2º Charles Champrenaud, de Lutry et Cully, à La Tour-de-Peilz, vice-président; 3º Léon Robert, du Locle, à Vevey, secrétaire; 4º Auguste Dufour-Nicollier, du Châtelard, à Vevey, caissier; 5º Jules Buttex, de Granges-Marnand, à Vevey; 6º Marius Gaudard, de Corseaux, à Vevey; 7º Alfred Meng, de Gipf (Argovie), à Vevey; 8º Auguste Rouiller, de Sommentier (Fribourg), à Vevey; 9º Auguste Scheiterberg, de Donatyre, à La Tour-de-Peilz.

NORTHERN ASSURANCE COMPANY.

Bilanz pro 31. Dezember 1905.

Aktiva.	Feuer und Aktionäre			. Leben mit Gewinn			Aligemein Leben			Beamten- Fonds			тот		
	£	sh.	d.	£	sh.	d.	£	sh.	d.	£	sh.	d.	£	sh.	d.
Darlehen auf Hypotheken, innerhalb des Vereinigten Königreichs Darlehen auf Hypotheken, ausserhalb d. Vereinigten Königreichs Darlehen auf Pfarr- und andere öffentliche Einnahmen » Leibrenten » Anwartschaften » Wertpapiere » an Versicherte auf deren Policen	51,511 58,693 — — — — — — — ——————————————————————	14 13 — — 0	1 0 - 0	170,175 	17 -3 0 0 0 0 9	2 10 0 4 0 3	155,906 7,400 32,660	10 19 0 0 0	0 000 5	1,424	4	↑7 〒 三 三 三 三	278,259 58,693 451,219 48,900 42,379 47,500 185,748	5 13 2 0 0 0 0 9	10 0 10 0 4 0 8
Angelegte Kapitalien auf: Englische Staatspapiere Englische Munizipalscheine Indische und Kolonial-Regierungsscheine Indische und Kolonial-Provinzialscheine Indische und Kolonial-Munizipalscheine Ausländische Staatspapiere Ausländische Provinzialscheine Ausländische Munizipalscheine Eisenbahn- und andere Obligationen, in- und ausländische Eisenbahn- und andere Obligationen, in- und ausländische	225,279 93,200 27,248 66,217 309,800 13,653 210,995 509,370 130,088	16 	9 -3 11 6 1 9 0 2 11 -	131,046 364,551 173,803 1417,215 77,761 263,195 42,096 380,105 217,321 477,128 22,890 10,178	0 16 6 13 8 18 9 6 9	0 5 10 6 5 3 2 2 10 3 0 7	8,379 60,195 169,504 28,563 — 295,009 45,682	8 3 15 -5 17 - 12 19 0	241110 - 4	16,242 19,750 28,856	0 0 18 6	4 0 9 0	376,009 372,930 343,442 144,463 313,483 611,309 55,749 591,100 4,068,386 681,756 54,259 10,178	19 0 18 4 19 13 9 13 14 0 18	9 6 5 10 4 11 2 1
in- und ausländische Eisenbahn- und andere gewöhnliche Stocks Land-Renten-Hypothek Häuser (Bureau-Gebäude der Gesellschaft) Häuser (Verfallen erklärte Hypotheken) Interesse der Gesellschaft in Rettungskorps-Gebäuden Grundzins von Freigittern Anwartschaften Rimessen, noch nicht fällig Bestände von anderen Gesellschaften und Agenten Ausstehende Prämien Ausstehende Zinsen und Dividenden Autgelaufene, aber noch nicht zahlbare Zinsen	12,982 288,395 16,166 2,981	8 7 4 — 2 10 3 15 13	8 0 1 0 7 7 6 7	45,944 315,512 — 8,875 3,374 33,946	- - 3 0 - 6 17 7	10 451	1,173 813	4 - - 0 - 19 17 11	5 - 0 - 26 1				391,941 108,263 6,993 45,944 416,494 12,982 288,395 26,215 7,212 61,923	13 7 4 3 0 2 10 9 14 3	1 0 1 1 0 0 7 1 3 9
Passiva.	2,606,088	3 4 3 -	0 3 3 2 - 1	122,763 3,528,411	16 7	5 4	11,159 1,131,578	9 12	0 2	735 104,929	6 12	7	22,941 108,809 357 2,106 134,658 7,371,007	0 3 4 3 12 18	0 3 3 2 0 8
Eingezahltes Kapital der Aktionäre Feuerversicherungs-Reservefonds Prämien-Anteil für «laufende Feuer-Risiken» beiseite gesetzt Lebensversicherungs-Fonds, mit Gewinnerträgen Lebensversicherungs-Fonds, ohne Gewinnerträge Sparkassenversicherungs- und Kapital-Tilgungs-Fonds Renten-Fonds Beamten-Pensions-Fonds Fideikommiss-Fonds «Fletcher» Reserve-Fonds angelegter Gelder Saldo im Kredit des Gewinn- und Verlust-Kontos	73,679 269,203	0 16 14 5		3,484,400	9	8 8	344,467 49,767 729,374 — — — — — —	 9		96,129 8,800		-	300,000 1,100,000 556,295 3,484,400 344,467 49,767 729,374 96,129 8,800 73,679 269,203 7,012,118	16 9 11 4 12 5 6 14 5	
Feuer und Leben mit Aligemein Aktionäre Gewinn Leben	100 824954	PAR	10.2	trokga	221.	51	t month	i it	034	of pas	n 43	20 L	3		
Ausstehende Sterbe- fälle	os "enisik käneras"e	198	auc	nd Zeisl	(4) (4) (4) (4) (4) (4) (4) (4) (4) (4)	id:	rn Prost	eje Lili	18 134,1 13.08	nogssleik es vad S enter 1	ofo da od	2.0 Dist 0.	diesen Geschän M. don	E SE	e hij
schäden 97,292 10 7 — — — — — — — — — — — — — — — — — —	n gniall LK Word	U.S.	to be designed or constrained to be a second or the second	dieterbie 4001 fran 2005, Joseph 2006 frankers 2006 frankers	h HSq (Of pl		ed. ed. Anced la Application application by the de-	17 (1) 17 (1) 17 (1) 17 (1) 17 (1) 18 (1)		Pool the war in the wa		73	picacoi de ni potreie ni potreie ni potreie ni potreie ni potreie	4	
denden von Aktionaren	306,909	11	2	44,010	17	8	7,969	3	2	onbean deserted as one'n i up laws mus ena 1991	To a later of the		358,889	12	0
			-			_ ~	.,,,,,,,		-	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE			-, -, -, -,	(-

Emission von 3000 neuen Aktien zu Fr. 500

Spar-und Leinkasse Th

Die ausserordentliche Hauptversammlung der Aktionäre vom 9. November 1906 hat beschlossen. das Grundkapital von 11/2 Millionen auf 3 Millionen Franken zu erhöhen und zwar durch Ausgabe von 3000 neuen Namenaktien im Nominalwerte von je Fr. 500.

Diese Aktien werden hiermit öffentlich zur Zeichnung bis 20. November 1906 aufgelegt. Jeder-

mann wird zur Zeichnung in beliebigen Beträgen eingeladen.

Die bisherigen Aktionäre haben nach unsern Statuten auf die neue Zeichnung den Vorrang, Da das jetzige Aktienkapital verdoppelt wird, so bezieht es jeder alten Aktie von Fr. 500 oder je 5 Aktien zu Fr. 100 eine neue Aktie von Fr. 500. Aktionäre, die weniger als 5 Aktien zu Fr. 100 besitzen, werden wir, soweit möglich, ebenfalls als bezugsberechtigt betrachten.

We Ueber die Zuteilung desjenigen Teils der Emission, der nach Befriedigung der Bezugsrechte

noch verbleibt, beschliesst der Verwaltungsrat.

Die Dividendenberechtigung der neuen Aktien beginnt am 1. Januar 1907. Der Emissionskurs beträgt Fr. 635 für jede Aktie von Fr. 500 Nominalwert.

Die Einzahlung der zugeteilten Aktien hat wie folgt zu geschehen:

a. Das Aufgeld von Fr. 135 per Aktie bis Ende November 1906.

b. Der Nominalbetrag von Fr. 500 per Aktie bis Ende Dezember 1906.

Indessen können die zugeteilten Aktien auch vor Ende November 1906 vollständig liberiert werden. Wir verzinsen sämtliche vor dem 31. Dezember 1906 geleistete Elnzahlungen bis zu diesem Zeitpunkt zu 41/2 0/0.

Für verspätete Einzahlungen haben die Zeichner einen Verzugszins von 6 % zu entrichten. Den Aktionären werden für ihre Zahlungen Interimsscheine ausgestellt, die voraussichtlich sofort nach der nächsten ordentlichen Hauptversammlung gegen die definitiven Aktientitel umgetauscht werden können.

Das Aufgeld von Fr. 135 per Aktie wird den Reserven zugewendet.

Die Bilanz belief sich:

Am 30. September 1903 auf Fr. 8,868,560.25 1906 , 13,906,959.37 30.

Der Verkehr betrug:

 Vom
 1. Januar bis
 30. September
 1903 Fr.
 76,037,543.48

 "
 1. "
 "
 1906 "
 117,683,962.06

Die Dividende betrug für die Jahre 1902/05: 7 %. Die Rechnung pro 1906 wird voraussichtlich nicht weniger günstig abschliessen.

Zeichnungen und Zahlungen werden entgegengenommen:

An unsern Kassen in Thun und Spiez,

sowie durch folgende Banken:

Kantonalbank von Bern und ihre Filialen.

Spar- und Leihkasse in Bern.

Schweizerische Volksbank und ihre Kreisbanken.

Eidgenössische Bank (A.-G.) und ihre Comptoirs.

Spar- und Kreditkasse in Burgdorf.

Bei diesen Zeichnungsstellen stehen Prospekte und Zeichnungsscheine, sowie Exemplare des letzten Geschäftsberichtes und Statuten zur Verfügung.

Thun, den 10. November 1906.

Der Verwaltungsrat.

Spezialgeschäft für Bureau-Einrichtungen Kaiser & Co., Bern

Marktgasse 39/43 Grösstes, bestassortiertes Lager in der Schweiz



Schreibpulte für Private u. Bureaux Bureaustühle, Akten- und Brief-ordner-Schränke, Zeichnen-Tische

Grosse Ausstellungs-Räume, Bureau-Möbel nach besondern Vorschriften werden in bestem amerikanischem Holz, innert we-nigen Wochen geliefert. — Ent-würfe kostenlos, Kataloge gratis.

Sehr mässige Preise.

(2541:)

Tüchtiger

Buchhalter

deutsch und französisch, sucht dauernde Stelle in güter Firma. Kaution kann geleistet werden. Offerten sub Chiffre A 10270 a Rudolf Mosse, Bern. (2539')

einer grösseren Fabrik sucht

andern Wirkungskreis. Anfangs 30er, sprachenkundig, In- und Auslandspraxis, Erfahrung in Organisation, Kalkulation, Reisen. Offerten unter S L 465 an (2508')

Rudolf Mosse, Bern.

Buchführung

Ordne zuverlässig rasch, diskret, vernachläss Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Ein-führung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Reierenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Zürich I, Bahn-holstrasse 22. (6)

iin. Baumann

Rolladenfabrik (1087)

Horgem (Schweiz)



Holzrollagen aller Systeme

Rolljalousien

Kolischutzwände

verschiedener

Verlangen Sie Prospekte!

Soduen und 30 Súddun

Les actionnaires de la Société anonyme Station Centrale d'électricité Les actionnaires de la Société anonyme Station Centrale d'électricité Chippis-Sierre, inscrite au registre du commerce le 11 séptembre 1904 (F. c. s. du c. du 19 octobre 1904, n° 398, page 1589 et 1590) ont, dans l'assemblée générale extraordinaire du 2 juillet 1906, décidé la liquidation de la société. Mr. Charles de Preux, à Sierre, a été nommé liquidateur avec les pouvoirs les plus étendus.

Conformément à l'art. 665 du code fédéral des obligations tous ceux qui ont des créances à faire valoir sont invités à les produire en mains du liquidateur dans le délai d'une année. Ce délai expiré, il sera procédé à la répartition de l'actif, ainsi qu'à la radiation de la raison sociale et aucune réclamation ne sera plus admise.

Sierre, le 10 novembre 1906.

Sierre, le 10 novembre 1906.

Station Centrale d'électricité Chippis-Sierre S. A., en liquidation,

(2558:)

Le liquidateur : C. de Preux.

(2554;)

auf Muitag 1907, für längere Dauer aufzunehmen gesucht. — Offerten sub Chiffre Z N 11338 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Hankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland.

Geldwechsel. Kapitalanlagen, An- und Verkauf von Prämien-Obligationen (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.